

Rückblick



Unsere Nachrichtenabteilung arbeitete fieberhaft an der Entschlüsselung der letzten Funksprüche der Gegenseite. Trotz der in **Rhodos-City** aufgebrachten Funkunterlagen, welche Dechiffrierschlüssel und die Transskriptionstabelle beinhaltete, konnten bisher noch keine verwertbaren Informationen gewonnen werden. Der einfacher Umwandlungsalgorithmus überraschte die Spezialisten, eine inhaltliche Übersetzung war auf die Schnelle nicht möglich.

Es kristallisiert sich aber heraus, dass es sich beim Sender um unser bekanntes Spionageschiff handelt, welches wir bei der letzten Operation im Bereich der Insel **SANTORINI** aufklären konnten. Als Gegenstelle wird **HEPHAISTOS** genannt, es scheint eine Verbindung zum russischen **GRU** zu geben. Die Aufklärung eines russischen U-Boots in unmittelbarer Nähe zum Frachter scheint die Zusammenarbeit zu bestätigen.

Bisher ist bekannt, dass die Peilung zum Sender uns in Richtung Nord-Nordwest bringt, und die Entfernung zur Peilbasis mehr als 100 km beträgt. In diesem Bereich liegt die Inselgruppe der **Nördlichen SPORADEN** mit den Hauptinseln **SKYROS, SKOPELOS, SKIATHOS und ALONNISO**. Irgendwo hier ist der Sender zu suchen. Das Spionageschiff hat allerdings genügend Möglichkeiten der gegnerischen Aufklärung zu entgehen, zu vielfältig ist die Inselwelt mit ihren Buchten und möglichen Verstecken. Ziel muss es sein, den Frachter auf dem offenen Meer stellen, so die Absicht des HQ.

Vieles deutet darauf hin, dass **KRETA** jetzt im Expansionsfocus von *General Advokatitis* liegt - die russische Unterstützung einer Militäroperation ist ihm sicher!

Aktuelle Ereignisse!

Unseren Spezialisten um **Hptm (w) Schatz** ist es nach tagelangen Bemühungen endlich gelungen, den Code zu knacken und die Funksprüche zu dechiffrieren:

FROM:
HEPHAISTOS (GRU - Glawnoje Raswedywatelnoje Uprawlenije)

TO:
POSEIDON (Russischer Flottenverband Admiral Kusnetzov)
KERBEROS (Oberste Militärführung Griechenlands)
HERAKLES (Rufname Spionageschiff)

**CONTACT SHIP U-688 IMMEDIATELY - RENDEZVOUS POINT
BETWEEN SKIROS AND SKANTZOURA- URGENT -
FREQUENCY 341.500 - TRANSFER SECRET DOCUMENTS
AND PERSON - TIME AND DATE FOLLOWS - CONFIRM**

Auch wenn wir den genauen Tag und die Uhrzeit des Treffens nicht kennen, so müssen wir „stand by“ für die sofortige Umsetzung des Auftrags zur Aufbringung des Spionageschiffs sein. Die Planungsarbeit läuft an! Jeder Pilot muss seinen Auftrag und die Rahmenbedingungen kennen, dies zu jeder Tages- und Nachtzeit!

Wir dürfen jetzt keine Zeit verlieren!

Deckname: „BLACK RAIN“





Αδελφοί
Adelfi

Σκάντζουρα
Skantzoura



Rendezvous-Point
N38° 59.500`
E 34° 12.800`



Flugplatz SKIROS
mit
Sicherung SA2/SA-3:
- 39th Air Defense Btl
- 7008th Air Defense Btl



Belegung: unklar

Ατσίστα
Atsitsa

Σκυρος
Skyros

Καταφύγιο Αγρίας
Ζωής Πεύκο - Αγ...
Katafigio Agrias
Zois Pefko - Ag...

Λινναρία
Linaria

Ξύλο
Xilo

Νύφι
Nifi

Σκύρος
Skyros

Βάλαξα
Valaxa

Σκυροπούλα
Skyropoula

NEA ANCHIALOS Air Base:
F-16C-30, F-16C-50
ca. 70 nm!

JangWei/OSA-II ca, 15 nm

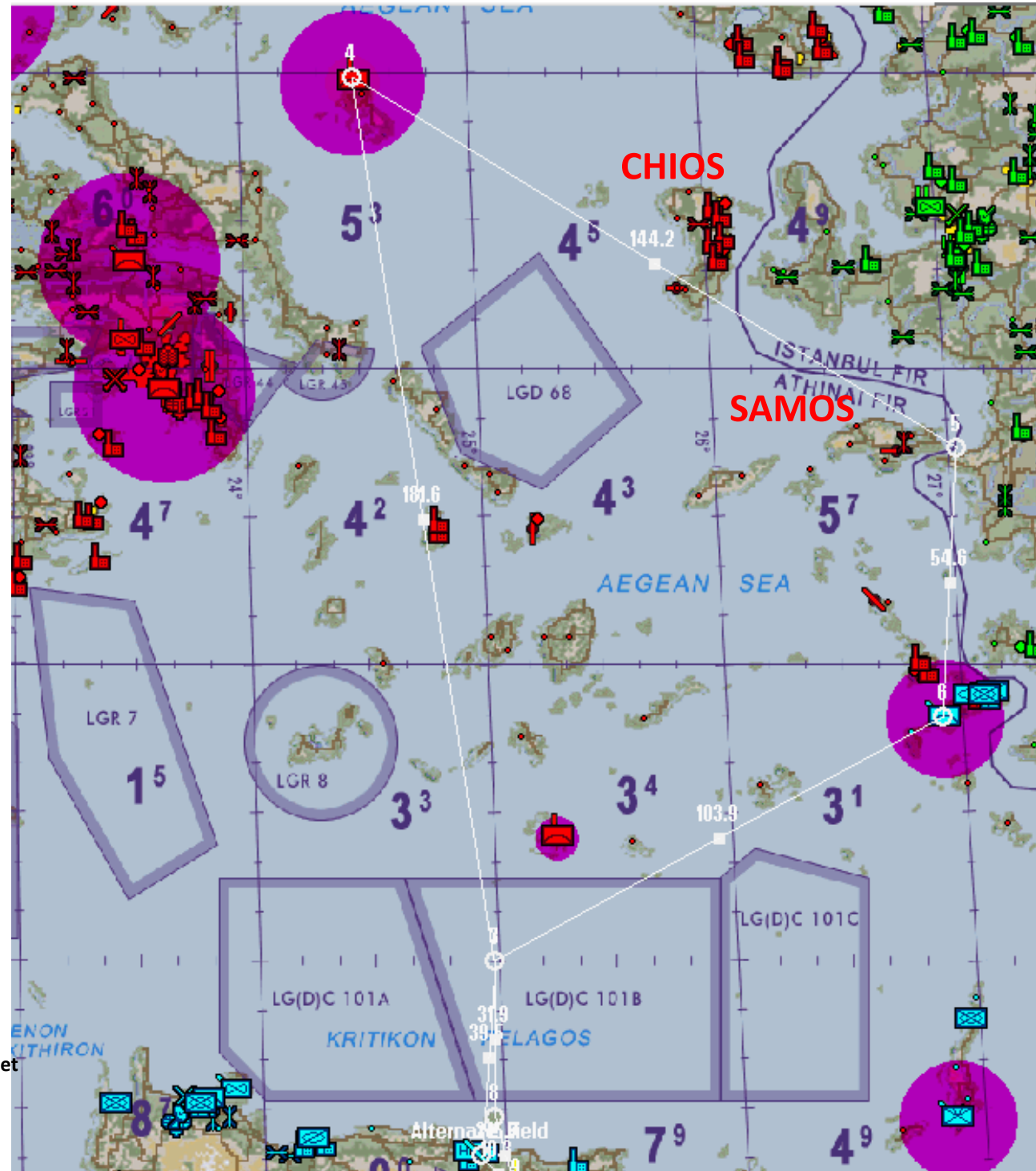


TANAGRA Air Base:
M-2000D, M-2000-5
ca. 50 nm!

Google

Flightpath „Operation Black Rain“

ANNEX 2



1. Take-off: KASTELI AB
 2. EXIT POINT HERAKLION
 3. KOORDINIERUNGSPUNKT (Beginn NOE, Radar „Quit“)
 4. FLUGPLATZ SKIROS, „RENDEZVOUSPOINT“ NW
 5. RÜCKFLUG entlang der türkischen Küste
 6. ZWISCHENLANDUNG auf KOS (Tanken)
 7. KOORDINIERUNGSPUNKT „Anflug“
 8. DIA
 9. KASTELI AB
 10. Alternate NIKOS KAZANTZAKIS
- Flugstrecke ca. 600 nm, Flugzeit ca. 2 Std.

EINSATZABLAUF

Wir erhalten Unterstützung durch ein türkisches Boarding-Team,
Callsign: Argos1, 2x MV-22, Eintreffzeit „Search-Area“: 18:10Z
Zusätzlich ein CAP-Flight F-4F mit Sicherungsschwerpunkt nach Norden!

Wir werden aufgrund der fortgeschrittenen Zeit den direkten Weg in Richtung SKIROS nehmen. Dies im Tieftflug, Radar „silent“ und die Kommunikation eingeschränkt. Der Rückflug geht dann entlang der türkischen Küste bis KOS, dort Tanken - dann „RTB“.

1. SEAD-Strike Sting1 greift aus dem Tiefflug heraus die Flugplatzsicherung SA-2/SA-3 an. Zerstört anschl. Tower und Radar.
2. Stonecat1 greift den Frachter und das U-Boot mittels Gun an und bringt die Teile zum Stehen bzw. verhindert ein Abtauchen.
3. Venus1 sichert gegen Feindflugzeuge aus Richtung NW/SW
4. Rider1 greift die Nahsicherung, bestehend aus OSA-II und JangWei in südwestlicher Richtung an.

Nach Beendigung der Boardingaktion versenkt Stonecat1 den Frachter und das U-Boot.

- AWACS im Einsatz
- Wetter: Zu Flugbeginn werden wir ein mehr als schlechtes Wetter vorfinden. Aus Sicherheitsgründen wird ein Single-Takeoff angeordnet. Der Wetterfrosch verspricht uns ein Aufklaren nach Norden, das Zielgebiet soll frei von Wolken sein.
- Teile stellen sich auf eine Nachtlandung mittels TACAN-Approach Rwy. 02 ein!
- Achtung: Zwischenlandung KOS!



Landmarks „NOE“ „Operation Black Rain“ ANNEX 3



OPERATION

Roster

„BLACK RAIN“



1. SEAD, Sting1 : Dro16, Sparrow, Hunter, Toschi
2. HAVCAP, Venus1 : Imbley, Keule
3. Strike, Stonecat1 : Caesar, Paladin, Cupra, Sneakpeek
4. TASMO, Rider1 : Corran, Bluebird, Ghost rider, Fatality

Flight	Sting1	Venus1	Stonecat1	Rider1
UHF/VHF	V1	V2	V3	V4
BACKUP	U6	U6	U6	U6
REMOVE CHOCKS	U15	U15	U15	U15
READY FOR TAXI	U17	U17	U17	U17
HOLDING LINE	U17	U17	U17	U17
EXIT POINT	U6	U6	U6	U6
50 nm out IAF	U17	U17	U17	U17
RAMP AREA	U17	U17	U17	U17
After shutdown	U17	U17	U17	U17

Es haben sich 10 Mitglieder angemeldet

Alle Mitglieder benachrichtigen

☐ Bluebird	☒ Caesar
☐ Corran	☒ Dro16
☒ Fatality	☐ Ghost rider
☐ Imbley	☐ Keule
☐ Paladin	☐ Sparrow

Es sind noch 4 Mitglieder unentschlossen

Alle Mitglieder benachrichtigen

☐ Cupra	☐ Hunter
☐ Sneakpeek	☐ Toschi

☐ Sneakpeek	☐ Toschi
☐ Cupra	☐ Hunter